

[1507.] In einer bedeutenden Provinzialstadt Sachsens ist die Concession einer Buchhandlung nebst einigem Verlage gegen baare Zahlung sogleich billig zu verkaufen. Die Adresse ist zu erfahren durch Wilh. Nauck in Leipzig.

[1508.] Verkauf einer Leihbibliothek.

Eine aus circa 5900 Bänden (nicht Nummern) bestehende gut conservirte Leihbibliothek, enthaltend: Anekdoten, Biographien, Erd-, Länder- und Völkerkunde, Gedichte, Romane und belletristische Werke, Schauspiele, Schriften historischen und politischen Inhalts, Vermischte- und Zeitschriften u. s. w. ist unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Was die belletristischen Schriften betrifft, so sind Derselben nicht nur die sogenannten classischen Werke der älteren, sondern auch die bessern Erzeugnisse der neueren Literatur einverleibt: Der Einband ist in Pappe, ein großer Theil mit ledernen Rücken und Ecken. Die Uebernahme und Ablieferung kann zu jeder beliebigen Zeit geschehen. — Dafür sich Interessirte wollen Ihre Adresse unter No. 120 N. der löblichen Expedition dieses Blattes zur gefälligen Weiterbeförderung zukommen lassen, wo alsdann sofort das Nähere hierüber erfolgen wird.

[1509.] **A**usgerüstet mit den empfehlendsten Kenntnissen, sucht ein literarisch gebildeter, junger Mann, der bereits acht Jahre im Buchhandel als Commis thätig war, eine anderweite Stelle. Einer solchen im **Sortiment**, zu dem er sich seiner Gewandtheit wegen vorzugsweise qualificirt, würde er den Vorzug geben, und könnte sein Antritt sofort erfolgen. Gefällige Anfragen unter A. besorgt Herr **G. F. Steinacker**.

[1510.] Ein mit guten Schulkenntnissen versehener junger Mann, Sohn eines Preussischen Beamten, wünscht in einer Sortiments-Buchhandlung als Lehrling unterzukommen. Der Buchhändler **G. Flemming** in Glogau giebt auf gefällige Anfragen nähere Auskunft.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 20—22. März 1842

mitgetheilt von der **J. G. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

Nothwendige Notiz: Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

Brochhaus in Leipzig:

Berthold, gesammelte Novellen. Hrsg. von Tieck. 1u. 2. Thl. gr. 12. 3. f.
 Servais, Aftolf. Dramatisches Gedicht in 5 Akten. 8. Velinp. geh. n. 2/3 f.
 Hübener, die Lehre von der Ansteckung, mit besond. Beziehung auf die sanitätspolizeil. Seite derselben. gr. 8. Velinp. 3. f.
 Lynar, Fürst zu, der Ritter von Rhodus. Trauerspiel. Ver. 8. n. 2/3 f.
 Noback, Chr., u. Fr. Noback, vollständiges Handbuch der Münz-, Maass- u. Gewichts-Verhältnisse, etc. 3. Heft. gr. 8. 15 N f.
 Nolte, Pieder eines Einsiedlers. 8. Velinp. geh. n. 16 N f.
 Schmalz, Anleitung zur Kenntniß u. Anwendung eines neuen Ackerbausystems. gr. 8. geh. 15 N f.
 — Erfahrungen im Gebiete der Landwirthschaft. 7. Bd. gr. 8. 1. f. 21 N f.
 v. Sternberg, der Missionär. Ein Roman. 2. Thle. gr. 12. Velinp. geh. 3. f.

Diehl in Darmstadt:

Robnagel, deutsche Dichter der Gegenwart. Erläutert. 1. Heft.: Freiligrath. Eichendorff. gr. 8. 10 N f.; 8 N f.

Duncker u. Humblot in Berlin:

Böckh, Rede, zur Feier des Jahrestages Friedrichs des Zweiten gehalten. gr. 4. Velinp. geh. 7 1/2 N f.; 6 N f.
 Ellendorf, historisch-kirchenrechtliche Blätter für Deutschland. 3. Bd. 3. Heft. gr. 8. 15 N f.; 12 N f.

Hoffmann u. Salzenberg, trigonometrisches Nivellement der Oder von Oderberg unterhalb Küstrin bis zur Oesterreich. Grenze. gr. 4. br. n. 2 1/2 f.

Lehmus, 300 Aufgaben aus der höhern u. angewandten Mathematik, ohne die Auflösungen aber mit Angabe der Resultate. gr. 8. 1/2 f.
 Ohm, der Geist der mathematischen Analysis und ihr Verhältniß zur Schule. 1. Abhandlung. gr. 8. 1. f.

Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg:

Arnd, Blicke über Grab und Tod. 12. geh. 10 N f.; 8 N f.
 Brofenius, 54 Anweisungen in der Buchbinderkunst. 2. Aufl. 16. 1/2 f.
 Buchführung, einfache, besonders für den Kleinhandel. 8. Aufl. 8. 1/2 f.
 Campe, W. G., gemeinnütziger Briefsteller. 9. Ausg. 8. geh. 1/2 f.
 * Christ, prakt. Rathgeber zur Bienenzucht. 3. Aufl. 8. geh. 1/2 f.
 * Fort, allgem. Hülfsbuch beim Einkufen u. Verkaufen aller Waaren. 2. Ausg. 8. geh. 10 N f.; 8 N f.
 Franke, christlicher Betempel. 16. geh. 15 N f.; 12 N f.
 Galanthomme, oder der Gesellschafter, wie er sein soll. Herausg. vom Prof. J. L. S—r. 4. Ausg. 8. Velinp. geh. 25 N f.; 20 N f.
 Geheimnisse, 260 enthüllte, aus der häusl. Oekonomie und der Landwirthschaft. 4. Aufl. gr. 12. geh. 15 N f.; 12 N f.
 Handweiser für Alle, welche ohne thierärztl. Kenntnisse ihr krankes Vieh selbst heilen wollen. 1c. 8. geh. 15 N f.; 12 N f.
 Hartenbach, die Kunst, ein vorzügliches Gedächtniß zu erlangen. 5. Aufl. 8. Velinp. geh. 10 N f.; 8 N f.
 Hausarzneimittel, 500 beste, gegen alle Krankheiten der Menschen. 5. Aufl. 8. Velinp. geh. 15 N f.; 12 N f.
 * Heinichen, vom Bücher-Lesen u. der Bücher-Kunde. 2. Aufl. 8. 1/2 f.
 * — Kunst zu denken, zu sprechen, zu schreiben und seine Zeit wohl anzuwenden. Herausg. vom Prof. Wenzel. 8. geh. 1/2 f.
 * Kerndorfer, 60 Kartenbelustigungen. 8. geh. 12 1/2 N f.; 10 N f.
 Kirsten, Universal-Briefsteller f. Gläubiger u. Schuldner. 12. 5/12 f.
 Kuhn, der Kartenprophet u. das Kartenorakel. — Ausgabe in 12. 3/8 f.
 Mittel, die bewährtesten, gegen alle Fehler des Magens und der Verdauung. 7. Aufl. 8. geh. 12 1/2 N f.; 10 N f.
 Rödel, das Ganze der Wasserheilkunde. 2. Aufl. 8. geh. 20 N f.; 16 N f.
 Schellhorn, auserl. Geburtstags-, Hochzeits- u. Abschiedsgebichte, wie auch Stammbuchsverse, Räthsel u. Polterabendscherze. 5. Aufl. 8. 1/2 f.
 * Schmalz, über Gastwirthschaft. 8. geh. 12 1/2 N f.; 8 N f.
 Schmidt u. Herzog, der populäre Gartenfreund. 8. 20 N f.; 16 N f.
 Wiedemann, Samml. u. Erklärung fremder Wörter. 9. Aufl. 8. 5/12 f.

Epel in Sondershausen:

Thüringen und der Harz, mit ihren Merkwürdigkeiten, Volksfagen u. Legenden. 32. Heft. Mit 2 Ansichten. gr. 8. n. 5 N f.; 4 N f.

Fischer in Cassel:

Otto u. Pfeiffer, Abbildungen u. Beschreib. blühender Cacteen. Figures des Cactées en fleur. 5. Lief. 1/2 Fol. Velp. geh. n. 1. f.

Goedsche, Sohn in Chemnitz u. Schneeberg:

Verzeichniß der Advokaten u. Gerichtsdirektoren sowie der gesammten Patrimonialgerichte im Königreiche Sachsen. gr. 8. geh. n. 1/2 f.

Griem in Cutin:

Bilder, Cutinische, (zum Besten der Kinder-Bewahranstalt). 16. Velinp. geh. n. 16 N f.

Haas'sche Buchhandlung in Wien:

Silbert, das Licht Jesu in dem Tempel des frommen Herzens. Ein kathol. Erbauungsbuch. 3. Lief. Mit 1 Kupfer. gr. 4. geh. n. 1/2 f.

Hammerich in Altona:

Mühlbach, der Zögling der Natur. Roman. 8. Velinp. geh. 1 1/2 f.

Herold'sche Buchhandlung in Hamburg:

Koch, fünf Predigten. — 3. Besten der Hooger Kirche. gr. 8. Kiel. n. 1/2 f.

Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig:

Fabricius, Notizen über die Einführung und erste Ausbreitung der Buchdruckerkunst in Amerika. kl. 8. Velinp. geh. 5 N f.; 4 N f.
 Heinze, Andeutungen zu einer zweckmäßigen Einrichtung u. Beaufsichtigung der Straf-Anstalten u. Kriminal-Gefängnisse in Deutschland. gr. 8. geh. 15 N f.; 12 N f.